

DATEN & FAKTEN

Anzeigenblätter in Deutschland

Übersicht 2020 und aktuelle Marktentwicklung

Lokale Informationen für alle – regelmäßig und kostenlos.

Fast jeder, der in Deutschland lebt und einen Briefkasten hat, kann sich durch Anzeigenblätter informieren. Denn Anzeigenblätter haben mit einer wöchentlichen Gesamtauflage von 79,8 Mio. Exemplaren eine einmalig große Verbreitung. Gemessen an der Auflage sind über 70 Prozent der Wochenblätter im BVDA organisiert. Mit der Vielfalt und Eigenständigkeit der lokalen Titel sind die Wochenblätter ein lebendiger Beitrag zur Pressekultur in Deutschland.

Der Anzeigenblattmarkt in Deutschland 2020: Verlage, Titel, Erscheinungsweise

	Gesamt	davon BVDA
Anzahl Verlage	382	199
Erscheinungstage		
Erscheinungstage	Anzahl Titel	Auflage in Mio. Exemplaren
Montag	1	0,1
Dienstag	4	0,1
Mittwoch	575	37,3
Donnerstag	115	4,0
Freitag	42	2,7
Samstag	370	26,5
Sonntag	101	9,0
Gesamt	1.208	79,8
davon BVDA	820	59,7

Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: März 2020



Überall stark verbreitet.

Der Anzeigenblattmarkt in Deutschland 2020: Auflagengrößenklassen

Auflage	Anzahl Titel	Auflage in Mio. Exemplaren
Bis 10.000	41	0,3
10.001 bis 25.000	239	4,4
25.001 bis 50.000	410	15,2
50.001 bis 100.000	333	22,8
100.001 bis 200.000	129	17,3
über 200.000	56	19,8
Gesamt	1.208	79,8

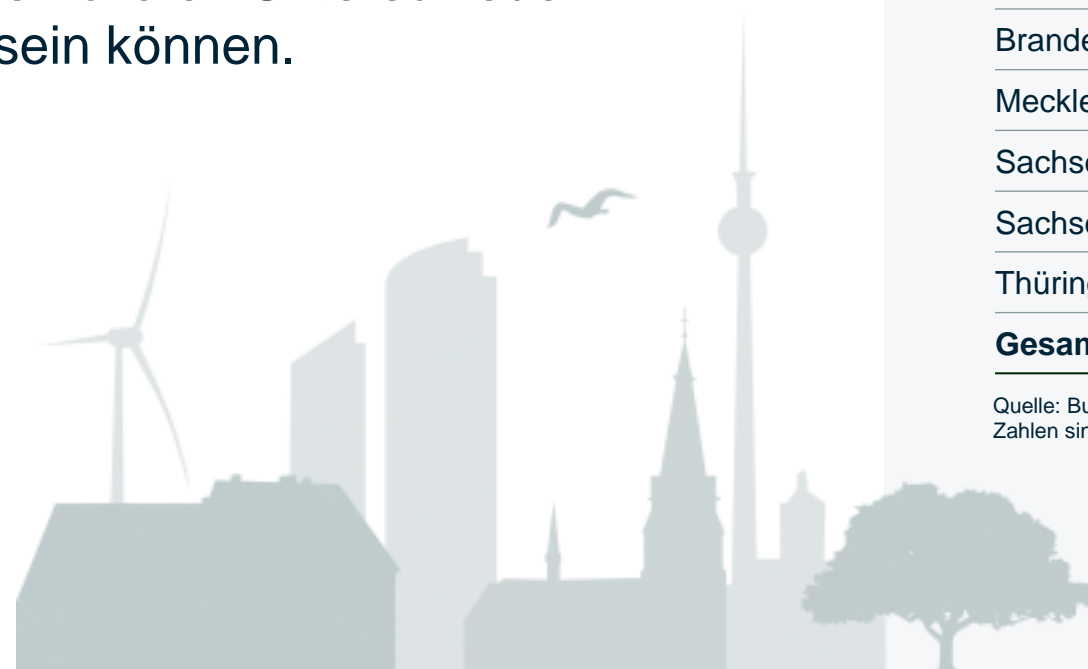
Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

Stand: März 2020



Nah dran wie kaum ein anderes Medium.

In der Metropole, in der Kreisstadt, auf dem Dorf – überall, wo die Menschen wohnen, bekommen sie ihr eigenes lokales Anzeigenblatt. Ihr Profil gewinnen Anzeigenblätter aus ihrer lokalen Verbundenheit. In ihrer Vielfalt liegt zugleich die Stärke der Anzeigenblätter. Denn sie liefern redaktionelle und werbliche Angebote, die wegen der lokalen Unterschiede nie uniform sein können.



Anzeigenblätter in den Bundesländern 2020 im Vergleich zu 2019

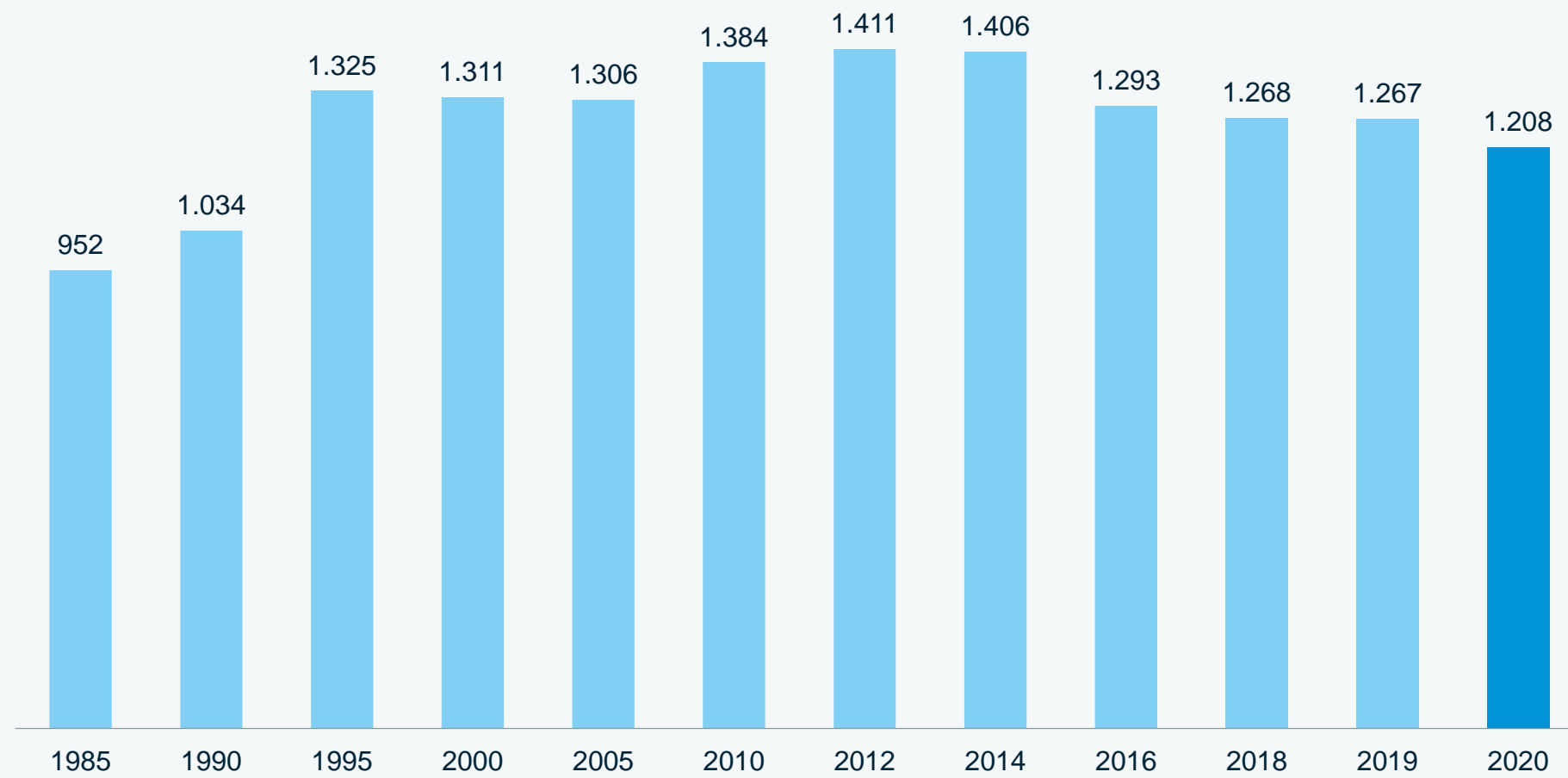
Bundesland	Anzahl Verlage		Anzahl Titel		Auflage in Mio. Exemplaren	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Schleswig-Holstein	26	27	74	75	3,2	3,4
Hamburg	8	8	11	11	1,1	1,2
Niedersachsen	60	62	133	137	7,8	8,1
Bremen	3	3	10	10	0,8	0,9
Nordrhein-Westfalen	70	78	230	257	16,5	18,1
Hessen	37	42	113	119	6,7	7,1
Rheinland-Pfalz	13	14	130	132	4,5	4,4
Saarland	2	2	31	31	1,0	1,0
Baden-Württemberg	53	52	94	96	7,7	7,8
Bayern	76	75	193	193	13,2	13,2
Berlin	2	2	2	2	2,9	2,9
Brandenburg	6	9	43	55	2,5	3,2
Mecklenburg-Vorpommern	6	6	20	21	2,0	2,1
Sachsen-Anhalt	4	5	33	35	2,7	2,7
Sachsen	9	9	46	49	4,5	4,7
Thüringen	7	6	45	44	2,6	2,6
Gesamt	382	400	1.208	1.267	79,8	83,3

Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

Stand: März 2020

Attraktiv durch lokale Vielfalt.

Entwicklung der Titelanzahl in Deutschland



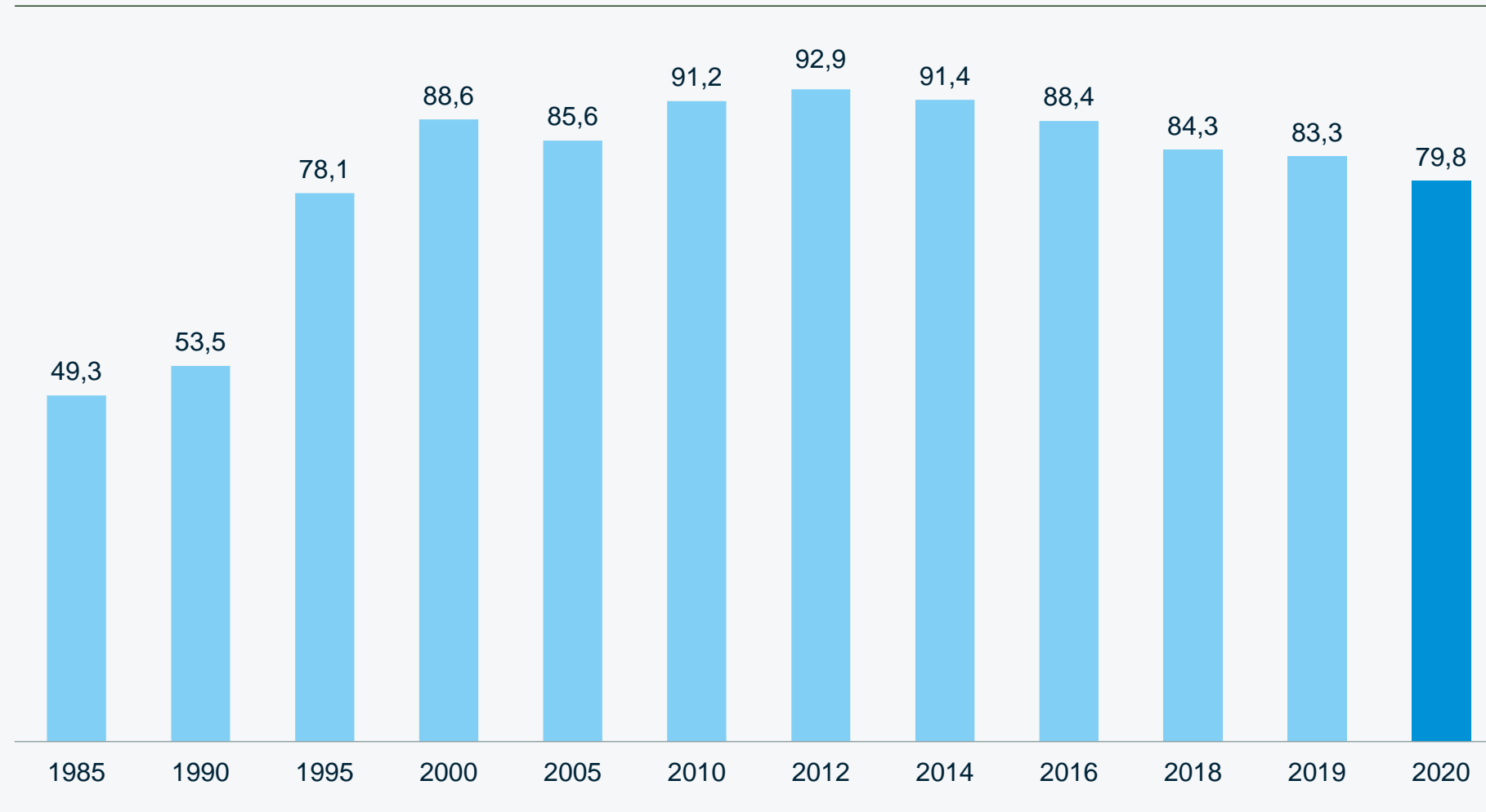
Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

Stand: März 2020



Einmalig große Verbreitung.

Entwicklung der Auflage in Deutschland (in Mio. Exemplaren)



Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

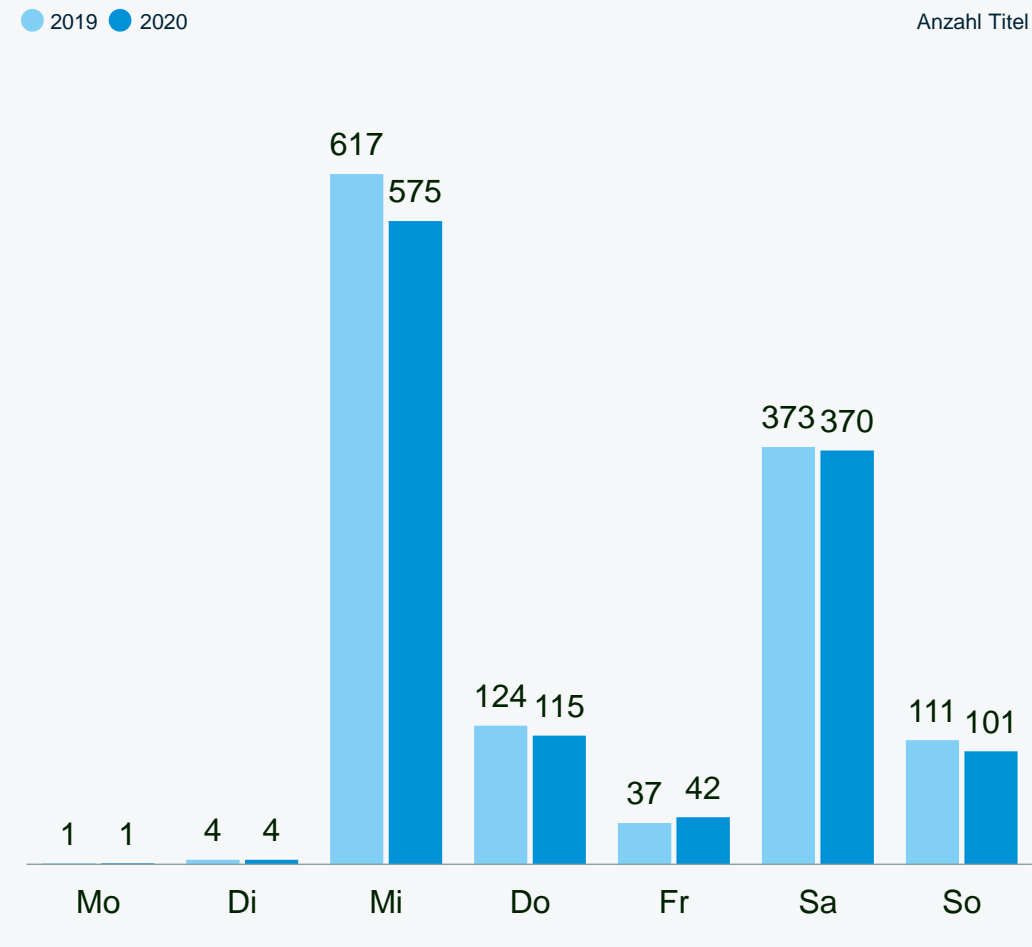
Stand: März 2020



Kostenlos, nützlich und genau zur richtigen Zeit.

Anzeigenblätter erscheinen in der Regel einmal in der Woche. Dabei gibt es zwei klare Schwerpunkte – die Wochenmitte und das Wochenende. 690 Wochenblätter erscheinen am Mittwoch und am Donnerstag. Die Erfahrung zeigt, dass in der Wochenmitte lokale Verbraucherinformationen von den Lesern gewünscht sind. Auch an den „freien Tagen“ sind Anzeigenblätter willkommener Lesestoff für die ganze Familie.

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2020 im Vergleich zu 2019



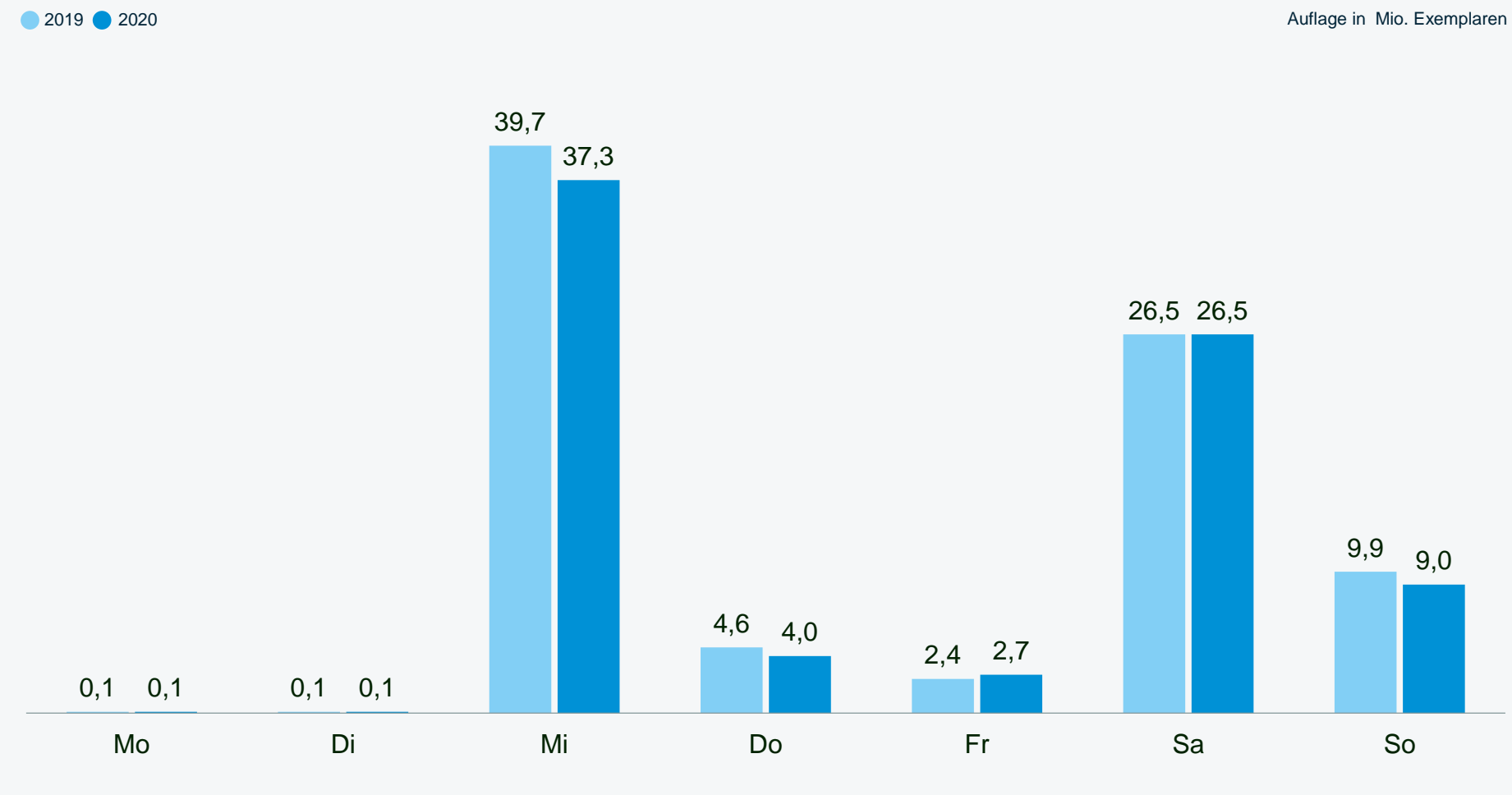
Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

Stand: März 2020



Regelmäßig gut informiert.

Erscheinungstage Anzeigenblätter: 2020 im Vergleich zu 2019



Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter – BVDA
Zahlen sind gerundet. Da nicht alle Nachkommastellen aufgeführt sind, können Rundungsdifferenzen auftreten.

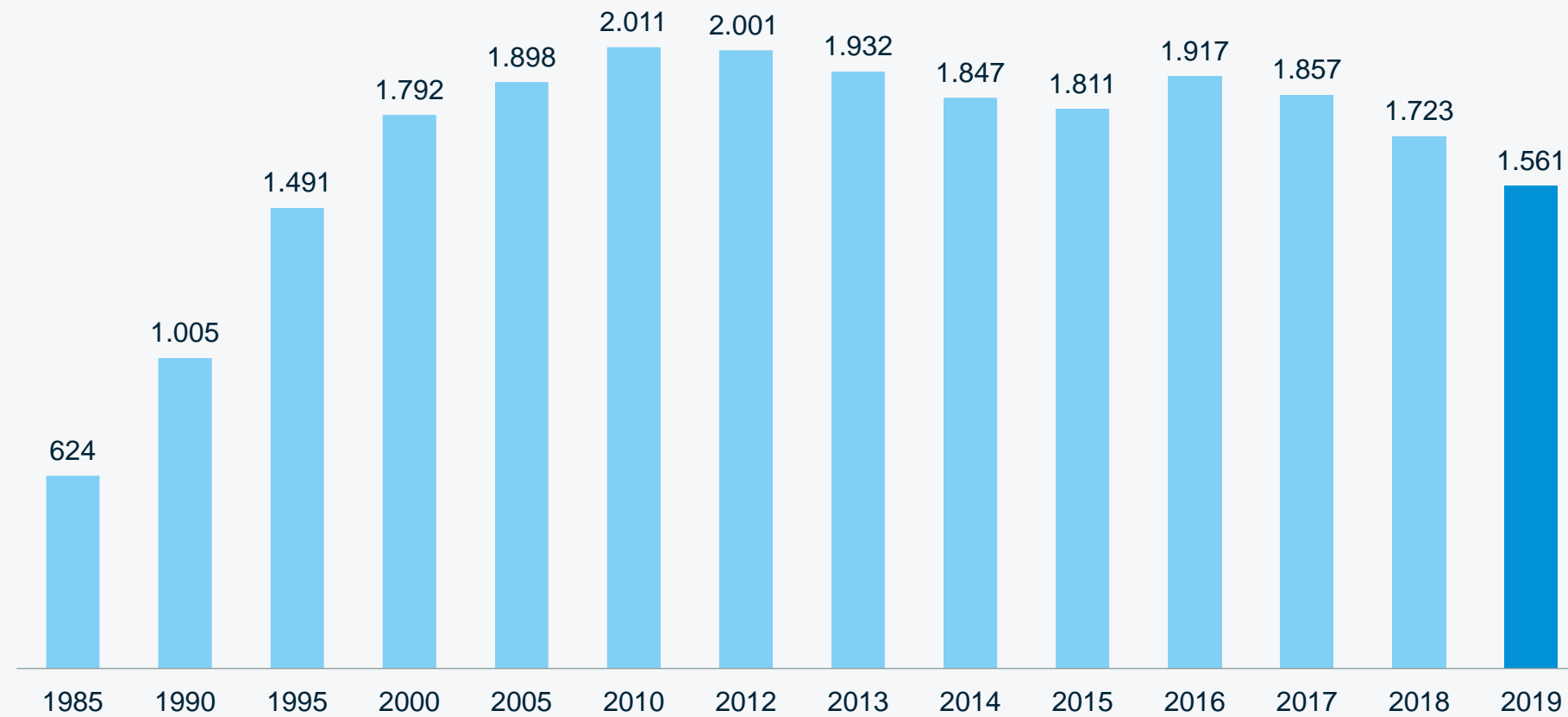
Stand: März 2020



Wochenblätter behaupten sich auch in schwierigen Zeiten.

Entwicklung Gesamtumsatz Anzeigenblätter

In Mio. Euro

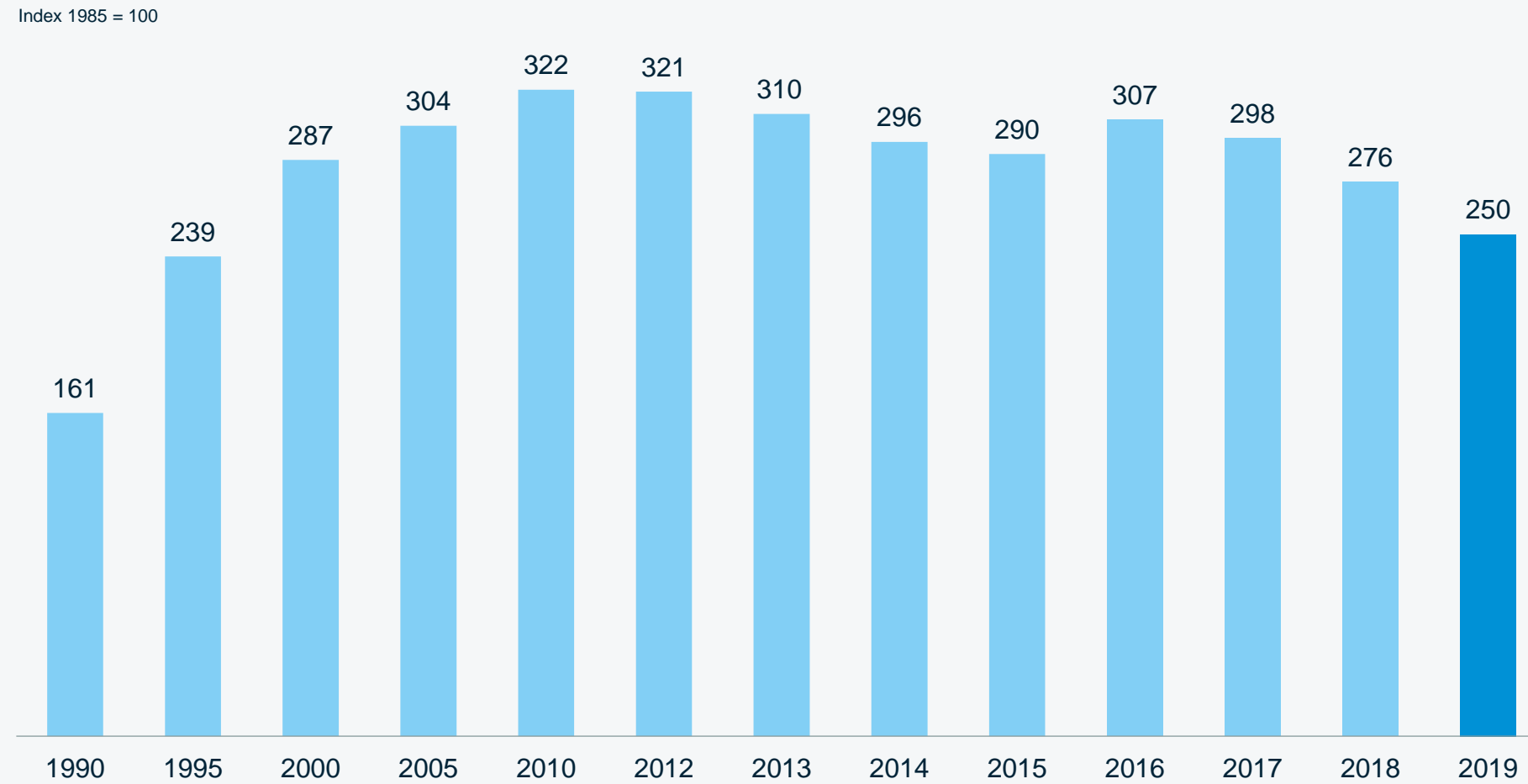


Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA



Umsatzniveau leicht rückläufig.

Entwicklung Gesamtumsatz Anzeigenblätter



Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA



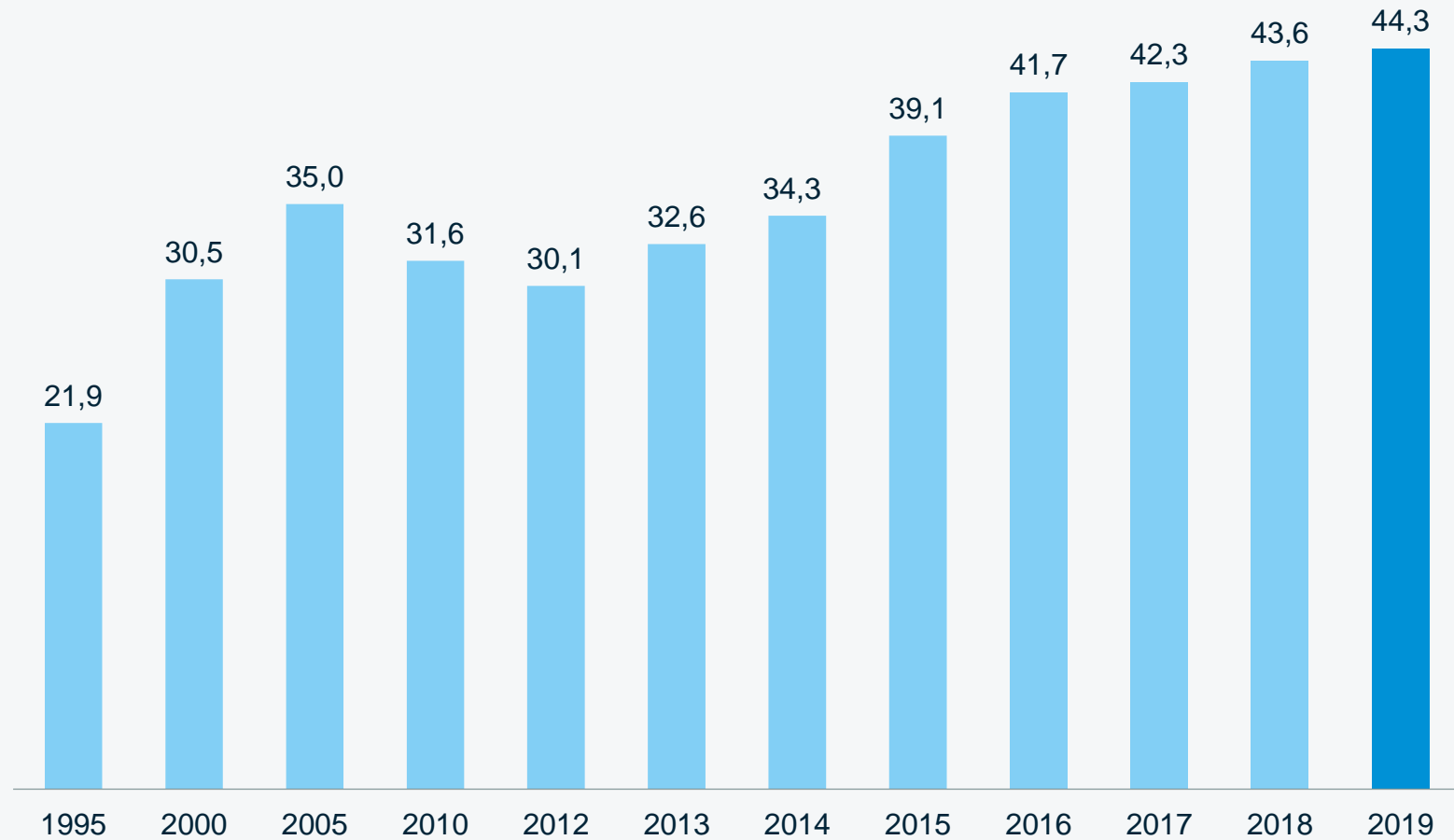
Ein unverzichtbares Werbemittel.

Die Prospektbeilage als Auslaufmodell im digitalen Zeitalter? Weit gefehlt: Der Anteil der Beilagen am Gesamtnettoumsatz der Anzeigenblätter ist in den letzten Jahren stetig gewachsen und erreichte 2019 einen neuen Rekordwert. Dies belegt die hohe Bedeutung des gedruckten Prospekts als Werbemittel für den Handel.



Anteil Fremdbeilagen am Gesamtumsatz - 1990 bis 2019

In %



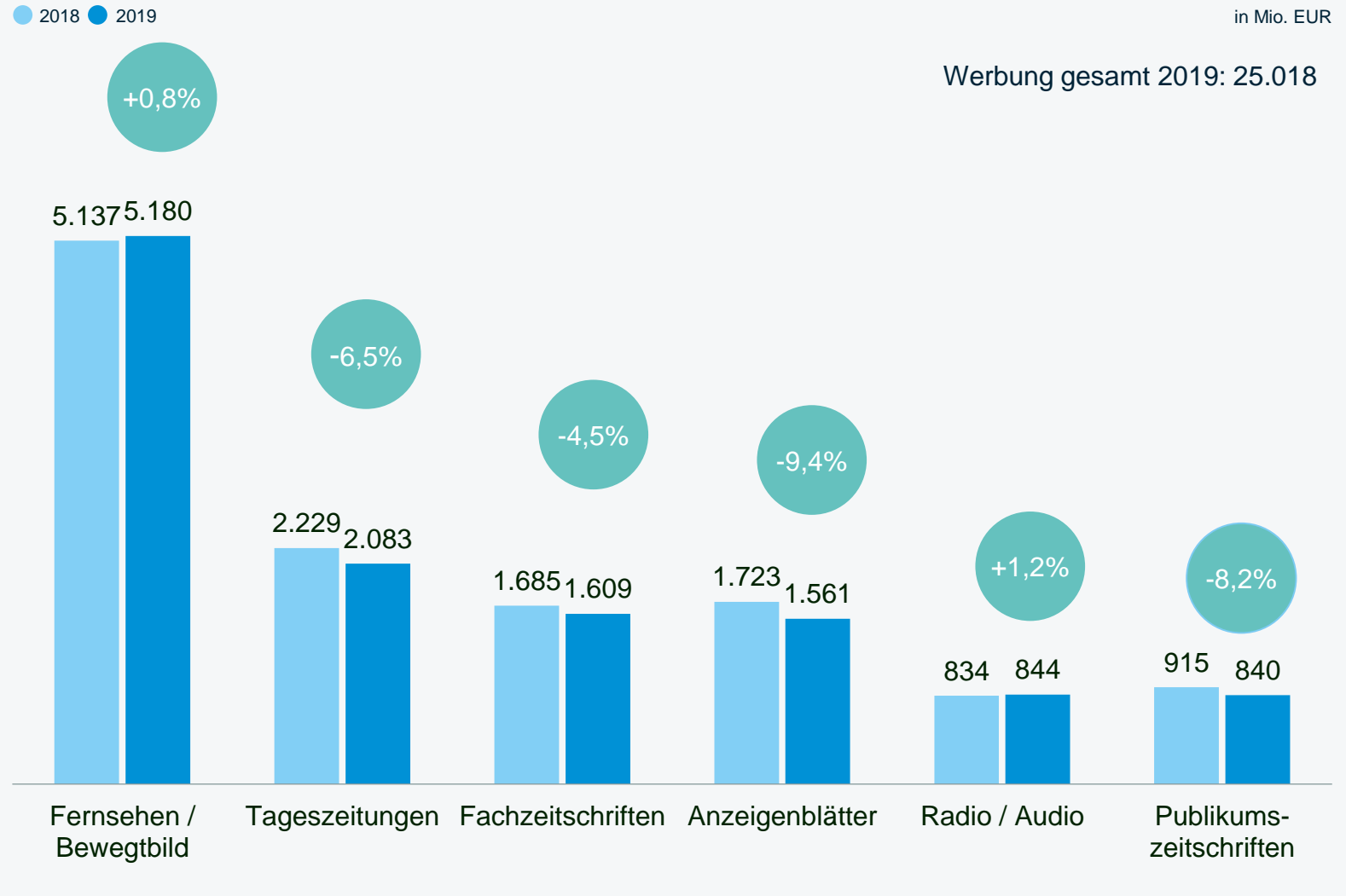
Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

Leistungsstark und erfolgreich.

In einem von strukturellem Wandel und hartem Wettbewerb gekennzeichneten Medienmarkt behaupten die Anzeigenblätter ihre Stellung als drittgrößter Werbeträger. Trotz zunehmender intermedialer Konkurrenz sind sie eine unverzichtbare Quelle für Lokalinformationen, hochrelevanter Marktplatz für Angebote und verlässlicher Alltagshelfer.



Umsätze klassische Medien – 2019 im Vergleich zu 2018



Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter - BVDA

Ihr direkter Draht zu uns

Sie haben Fragen zur Gattung Anzeigenblatt oder interessieren sich für eine Belegung oder Buchung? Sprechen Sie uns gerne an.

Ihr Ansprechpartner

Sebastian Schaeffer

Geschäftsführer
Leiter Markt- und Mediaservice

Telefon: 030 72 62 98 - 2824
E-Mail: schaeffer@bvda.de

Katja Weber

Projektmanagerin
Markt- und Mediaservice

Telefon: 030 72 62 98 - 2820
E-Mail: weber@bvda.de

Kontakt

BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V.

Haus der Presse
Markgrafenstraße 15
10969 Berlin

Telefon: 030 72 62 98 - 2818
Telefax: 030 72 62 98 – 2800

E-Mail: info@bvda.de
www.bvda.de

Impressum: Konzeption / Design: visionaere.de; **Bildnachweise:** fotolia (S. 4: JiSign), gettyimages (S. 3: Westend61), iStock (S. 2: 4x6; S. 4: saemilee; S. 5: A-Digit; S. 6: Anutik; S. 7: o. shapecharge, u. Halfpoint; S. 8: Pinopic; S. 9: A-Digit; S. 10: li. A-Digit, re. SongSpeckles; S. 11: alvarez; S. 12: Rüstem GÜRLER; S. 13: A-Digit)